

BIO AUSTRIA

Bewährte Weidehaltung bei Schafen und Ziegen Erfahrungswissen, Tierwohl und Parasitenmanagement von 6 Praxisbetrieben



Foto: Plasser Johanna

Die Beweidung mit Kleinwiederkäuern bietet viele Vorteile für den Betrieb und die Tiere, ist jedoch auch sehr herausfordernd. Im Rahmen des EIP-Projektes „Weide-Innovationen“ wurde Erfahrungswissen zum Weidemanagement von 3 Milchschaf und 3 Milchziegenbetrieben gesammelt und die Auswirkungen der Weide bzgl. Tierwohl und Weide auf die Tiere erfasst. Die Ergebnisse daraus werden in dieser Veranstaltung präsentiert und diskutiert. Darüber hinaus wird es in Bezug auf die Weidehaltung einen Austausch zu den Herausforderungen und möglichen Best-Practise Lösungen geben. Den Abschluss bildet die Besichtigung des Projektpartnerbetriebs „Ettenauer Ziegenkäse“, mit dem Schwerpunkt Weidemanagement.

Programm:

10:00 Uhr	Begrüßung im Gasthaus Hofbauer
10:05 Uhr	Projektvorstellung EIP Weide-Innovationen
10:20 Uhr	„Weidehaltung von Bio-Milchschafen und -Ziegen: Erfahrungswissen, Tierwohl und Parasitenmanagement“: Ergebnisse & Diskussion
11:00 Uhr	Interaktiver Austausch zu den Herausforderungen der Weidehaltung und Best Practise Lösungen
11:45 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Besuch des Projektpartnerbetriebs Ettenauer Ziegenkäse: Betriebsrundgang, Weitergabe von Erfahrungswissen der Betriebsleiter und Diskussion

WICHTIGE INFORMATIONEN

Termin

Mittwoch, 22. Mai 2024
10:00 Uhr bis 15.00 Uhr

Veranstaltungsorte

- Gasthaus Hofbauer (Treffpunkt)
St. Radegund 4, 5121 St. Radegund
- Ettenauer Ziegenkäse
Ettenau 16, 5121 Ostermiething

Kosten

kostenfreie Teilnahme

Weiterbildungsstunden

3 ÖPUL Bio-Stunden & 1 TGD Stunde

Anmeldung bis

13. Mai 2024, bevorzugt unter

<https://www.bio-austria.at/v/bauer/bewaehrte-weidehaltung-bei-schafen-und-ziegen/>

oder: +43 732 654884,
oder veranstaltung@bio-austria.at

Begrenzte Teilnehmerzahl

Referentinnen

Johanna Plasser, BOKU Wien
Christine Leeb, BOKU Wien
Bettina Gutschi, BIO AUSTRIA